

*** Kleinkaliber - Sommerrunde 1989 ***

Tabellenstand nach dem 5. Wettkampf

30.09.89

1. SG Adlerh.Kleinmehring	6:2	5746	Ø 1436,5 Ringe
2. ZSG Bav.Unsernherrn I	6:2	5727	Ø 1431,8 Ringe
3. SSG Reichertshofen	4:4	5644	Ø 1411,0 Ringe
4. ZSG Bav.Unsernherrn II	2:6	5512	Ø 1378,0 Ringe
5. FSG Pfaffenhofen	2:6	5474	Ø 1368,5 Ringe

Der Entscheidungskampf um den 1. Platz endete mit:

Adlerhorst Kleinmehring - ZSG Bavaria Unsernherrn I 1486 : 1454

Einzelwertung nach dem 5. Wettkampf:

1. Baumann	Marcus	Kleinmehring	372/---/378/366/---//	1116	Ø 372,0
2. Schreiner	Max	Kleinmehring	---/373/362/379/---//	1104	Ø 371,3
3. Müller	Rafael	Unsernherrn	361/---/369/372/369//	1471	Ø 367,8
4. Huber	Horst	Unsernherrn	355/---/365/372/364//	1456	Ø 364,0
5. Marxreiter	Werner	Kleinmehring	365/---/350/358/---//	1073	Ø 357,7
	Schmidt	Unsernherrn	---/356/---/---/---//	356	Ø 356
6. Weiher	Kurt	Reichertshofen	362/356/349/---/350//	1417	Ø 354,3
7. Venzl	Franz-J.	Kleinmehring	---/357/350/355/---//	1062	Ø 354,0
	Baumgartner	Unsernherrn	---/---/353/---/354//	707	Ø 353,5
8. Altmann	Franz	Reichertshofen	359/349/352/---/---//	1060	Ø 353,3
9. Sporrer	Erich	Unsernherrn	344/---/365/366/336//	1411	Ø 352,8
	Märtl	Pfaffenhofen	---/360/---/345/---//	705	Ø 352,5
10. Hemm	Leo	Reichertshofen	359/345/356/---/346//	1406	Ø 351,5
11. Sitzmann	Ralf	Kleinmehring	343/354/357/351/---//	1405	Ø 351,3
12. Popp	Roland	Unsernherrn	---/344/---/358/350//	1052	Ø 350,7
13. Frühtrunk	Jürgen	Reichertshofen	356/353/339/---/353//	1401	Ø 350,3
14. Geyer	Hans	Pfaffenhofen	331/356/---/350/362//	1399	Ø 349,8
	Wolf	Reichertshofen	---/---/360/---/339//	699	Ø 349,5
15. Appel	Fritz	Unsernherrn	---/---/343/353/347//	1043	Ø 347,7
16. Geidl	Robert	Pfaffenhofen	347/355/---/352/335//	1389	Ø 347,3
17. Lukas	Albert	Unsernherrn	---/338/337/343/363//	1381	Ø 345,3
18. Schmitt	Karl	Unsernherrn	353/---/346/343/336//	1378	Ø 344,5
19. Fuchs	Leo	Kleinmehring	342/326/---/360/---//	1028	Ø 342,7
20. Sixl	Otto	Unsernherrn	---/---/339/338/347//	1024	Ø 341,3
	Wagner	Unsernherrn	---/---/340/---/---//	340	Ø 340
21. Geyer	Hermine	Pfaffenhofen	341/337/---/332/339//	1349	Ø 337,3
	Stutz	Kleinmehring	---/---/---/336/---//	336	Ø 336
22. Russer	Bernhard	Unsernherrn	335/---/327/336/332//	1330	Ø 332,5
23. Heindl	Werner	Kleinmehring	346/317/329/---/---//	992	Ø 330,6
24. Übersezig	August	Unsernherrn	---/307/327/339/347//	1320	Ø 330,0
	König	Kleinmehring	---/---/329/---/---//	329	Ø 329
25. Heubusch	Stefan	Reichertshofen	---/332/310/---/325//	967	Ø 322,3
26. Bauch	Adolf	Reichertshofen	343/326/---/---/284//	953	Ø 317,7
27. Stettmayer	Lothar	Pfaffenhofen	---/315/---/311/317//	943	Ø 314,3
	Fischer	Pfaffenhofen	315/---/---/313/---//	628	Ø 314,0
	Loichinger	Unsernherrn	---/---/---/300/---//	300	Ø 300
28. Bauch	Günther	Reichertshofen	---/282/282/---/306//	870	Ø 290,0
	Heubusch	Reichertshofen	---/279/---/---/---//	279	Ø 279
29. Rosenberg	Ehrenfried	Pfaffenhofen	266/---/---/271/276//	813	Ø 271,0

39 Teilnehmer

Für die Rangliste - Einzelwertung sind nach
Ausschreibung mind. 75% der Wettkämpfe erforderlich!

*** KLEINKALIBER — LIGA 1989 ***

Einfache Runde

bis 25.6.

SSG Reichertshofen	- SG Adlerh.Kleinmehring	1436	:	1426
FSG Pfaffenhofen	- ZSG Bav.Unsernherrn I	1334	:	1413
	frei : ZSG Bav.Unsernherrn II			

bis 30.7.

ZSG Bav.Unsernherrn II	- SG Adlerh.Kleinmehring	1345	:	1410
FSG Pfaffenhofen	- SSG Reichertshofen	1408	:	1403
	frei : ZSG Bav.Unsernherrn I			

bis 13.8.

SG Adlerh.Kleinmehring	- ZSG Bav.Unsernherrn I	1447	:	1445
SSG Reichertshofen	- ZSG Bav.Unsernherrn II	1417	:	1360
	frei : FSG Pfaffenhofen			

bis 27.8.

SG Adlerh.Kleinmehring	- FSG Pfaffenhofen	1463	:	1379
ZSG Bav.Unsernherrn I	- ZSG Bav.Unsernherrn II	1453	:	1393
	frei : SSG Reichertshofen			

bis 10.9.

ZSG Bav.Unsernherrn II	- FSG Pfaffenhofen	1414	:	1353
ZSG Bav.Unsernherrn I	- SSG Reichertshofen	1416	:	1388
	frei : SG Adlerh.Kleinmehring			

28.09.89 Entscheidungskampf um den 1. Platz

SG Adlerh.Kleinmehring	- ZSG Bav.Unsernherrn I	1486	:	1454
------------------------	-------------------------	------	---	------

*** Kleinkaliber - Liga 1989 ***

Die Kleinkaliber-Spezialisten des Sportschützengaus Ingolstadt führen heuer erstmals eine einfache KK-Sommerrunde durch. Ähnlich wie bei den Mannschaften im Luftgewehr-Rundenwettkampf absolvieren die beteiligten Teams ein 40 Schuß Stehend-Programm. Von bis zu sieben Schützen werden die vier besten Einzelergebnisse als Mannschaftsresultat gewertet.

Die Einführung dieser Kleinkaliber-Liga soll dazu beitragen den Anschluß an die Leistungsspitze nicht zu verlieren.

Nach dem ersten Durchgang zeichnet es sich ab, daß es längst fällig war eine Kleinkaliberdisziplin einzuführen.

Im Feld der Einzelschützen konnte allen voran nur Marcus Baumann von Adlerhorst Kleinmehring mit dem tagesbesten Ergebnis von 372 Ringen überzeugen. Als zweitbestes Ergebnis wurden 365 Ringe von seinem Mannschaftskameraden Werner Marxreiter notiert.

Kurt Weiher von Reichertshofen erreichte noch pasable 362 Ringe. Der Rest wurde hier unter "ferner schossen" notiert, darunter unter anderem Bezirks- und Bayernkaderschützen.

Insgesamt betrachtet, sprachen die Teilnehmer von einem gelückten Start mit diesem anspruchsvollen Wettbewerb, weil es eine Bereicherung für den Schießsport sein kann, denn der sportliche Leistungsvergleich steht im Vordergrund.

DK Nr. 146, Donnerstag, 29. Juni 1989

KK-Sommerrunde gestartet

(kb) Wer rastet, der rostet! Unter diesem Motto führen die Kleinkaliber-Spezialisten des Sportschützengaus Ingolstadt heuer erstmals eine einfache KK-Sommerrunde durch. Ähnlich wie bei den Mannschaften im Luftgewehr-Rundenwettkampf absolvieren die beteiligten Teams ein 40-Schuß-Stehend-Programm. Von den beteiligten sieben Schützen werden die vier besten Einzelergebnisse als Mannschaftsresultat gewertet. Daß dieses „Training“ notwendig war, bewiesen die ersten Ergebnisse der Wettkämpfe. Im Feld der Einzelschützen konnte sich nur Marcus Baumann (Kleinmehring) mit dem tagesbesten Ergebnis von 372 Ringen in Szene setzen. Sein Mannschaftskamerad Werner Marxreiter kam auf 365 Ringe. Kurt Weiher (Reichertshofen) brachte es noch auf 362. Der Rest der eingesetzten Schützen wurde unter „ferner geschossen“ notiert, darunter auch Bezirks- und Bayernkader-Schützen. Insgesamt wurde die Einführung dieser Liga als positiv gewertet, weil sie eine Bereicherung für den Schießsport sein kann.

Ergebnisse: SSG Reichertshofen - Kleinmehring 1436:1426, FSG Pfaffenhofen - Bav. Unsernherrn I 1334:1413.

Im zweiten Durchgang der Kleinkaliber-Sommerrunde gab es schon den ersten Wechsel an der Tabellenspitze. Nachdem sich die SSG Reichertshofen im ersten Durchgang noch relativ klar an die Tabellenspitze setzten konnte, musste sie sich der FSG Pfaffenhofen mit einem Abstand von 5 Ringen beugen.

Bei den Feuerschützen aus Pfaffenhofen stellten die Damen einmal mehr ihr Können unter Beweis. Geyer Hermine (337) und Wenger Herta mit 360 von 400 möglichen Ringen waren an diesem Sieg maßgeblich beteiligt. Unter 31 Teilnehmern, der erstmals durchgeführten Kleinkaliber - Sommerrunde, befinden sich immerhin drei Damen.

Wenn man bedenkt, daß mit einem Kaliber von maximal 5,6 mm (.22 lfb) und einem Höchstgewicht von bis zu 8 kg, ein Pensum von 40 Schuß in 75 Minuten auf eine 50 Meter entfernte Scheibe abgegeben wird und hierbei der Durchmesser des 10-er Ringes 12,4 mm aufweist, so ist die sportliche Leistung der Damen schon enorm.

Das Leistungsniveau aller beteiligten Teams ist ziemlich ausgeglichen. In den noch zu absolvierenden Begegnungen ist deshalb noch alles möglich.

Der Kleinmehrringer Max Schreiner brachte bisher beste Einzelleistung.

Wechsel der Tabellenführung bei den Kleinkaliberschützen

(kb) Im zweiten Durchgang der Kleinkaliber-Sommerrunde gab es den ersten Wechsel an der Tabellenspitze. Im ersten Durchgang hatte sich die SSG Reichertshofen klar an die Tabellenspitze gesetzt. Im zweiten Durchgang unterlag sie aber der FSG Pfaffenhofen mit 1408:1403. Maßgeblich an diesem Sieg der Pfaffenhofener waren die Damen, wobei Herta Märkl mit 360 Ringen die Stärkste war. Aber auch Hermine Geyer kann sich mit ihren 337 Ringen noch sehen lassen. Durch die Niederlage der Reichertshofener wurde die ZSG Bavaria Unsernherrn I trotz des freien Wochenendes neuer Tabellenführer. In der Einzelwertung liegen drei Kleinmehrringer an der Spitze. Max Schreiner (373), Marcus Baumann (372) und Werner Marxreiter (365).

Ergebnisse: Kleinmehring - Unsernherrn II
1410:1345, FSG Pfaffenhofen - Reichertshofen
1408:1403.

*** Überrasgender Marcus Baumann ***

In der Kleinkaliber - Sommerrunde kommen die Sportschützen, rechtzeitig vor der Deutschen Meisterschaft, immer besser in Schuß. Bei der ZSG Bavaria Unsernherrn erkämpften sich die Adlerhorstschiützen aus Kleinmehring mit einem hauchdünnen Vorsprung von zwei Ringen den Sieg.

Das Endergebnis von 1447 : 1445 Ringen bedeutet außerdem eine neue Bestmarke und für die SG Kleinmehring die Tabellenführung.

Als treffsicherster Sportschütze im dritten Wertungsdurchgang erwies sich wieder einmal der Kleinmehringer Marcus Baumann, der sich mit der Bestleistung von 378 Ringen in Topform präsentierte.

Wenn man bedenkt, daß mit einem Kaliber von 5,6 mm (.22lfb) und einem Höchstgewicht des Sportgerätes von bis zu 8 kg, ein Pensum von 40 Schuß in 75 Minuten auf eine 50 Meter entfernte Scheibe abgegeben wird und hierbei der Durchmesser des 10-er Ringes 12,4 mm aufweist, so ist diese sportliche Leistung schon enorm.

Zu einem ungefährdeten 1417 : 1360 Sieg kam in der angesetzten zweiten Begegnung die SSG Reichertshofen gegen die 2.Mannschaft aus Unsernherrn.

Die besten Einzelergebnisse erzielten im dritten Durchgang:

Baumann	Marcus	(Kleinmehring)	378,
Müller	Rafael	(Unsernherrn)	369,
Huber	Horst, Sporrer Erich	(beide Unsernherrn)	je 365,
Schreiner	Max	(Kleinmehring)	362,
Wolf	Adam	(Reichertshofen)	360,

Tabellenstand nach dem dritten Durchgang:

1. SG Adlerh.Kleinmehring	4:2	Ø 1427,7
2. SSG Reichertshofen	4:2	Ø 1418,7
3. ZSG Bav.Unsernherrn I	2:2	Ø 1429,0
4. FSG Pfaffenhofen	2:2	Ø 1371,0
5. ZSG Bav.Unsernherrn II	0:4	Ø 1352,5

DK Nr. 187, Donnerstag, 17. August 1989

Kleinmehring Tabellenführer Baumann zielt am besten

(kb) Die Kleinkaliberschützen des Sportschützengaus Ingolstadt, kommen in der Sommerrunde, rechtzeitig vor der Deutschen Meisterschaft, immer besser in Schuß. Neuer Tabellenführer sind nun die Adlerhorstschiützen aus Kleinmehring, die gegen Bavaria Unsernherrn mit zwei Ringen Vorsprung gewannen. Überrasgender Schütze war Markus Baumann mit 378 Ringen, der mit diesem Ergebnis den Grundstein zum Sieg legte. In der zweiten Begegnung kamen die Reichertshofener zu einem nie gefährdeten 1417:1360-Sieg gegen die II. Mannschaft von Bavaria Unsernherrn.

Ergebnisse: Kleinmehring - Unsernherrn I 1447:1445, Reichertshofen - Unsernherrn II 1417:1360. **Beste Einzelergebnisse:** Markus Baumann (Kleinmehring) 378, Raphael Müller 369, Horst Huber und Erich Sporrer je 365 (alle Bav. Unsernherrn).

Die Tabelle: 1. Adlerhorst Kleinmehring 4:2/1427,7, 2. SSG Reichertshofen 4:2/1418,7, 3. ZSG Bav. Unsernherrn I 2:2/1429,0, 4. Kgl. priv. FSG Pfaffenhofen 2:2/1371,0, 5. ZSG Bav. Unsernherrn II 0:4/1352,5.